



Oldenburgische Landschaft
Gartenstraße 7 - 26122 Oldenburg

Körperschaft
des öffentlichen Rechts
info@oldenburgische-landschaft.de
www.oldenburgische-landschaft.de

Tel. 0441 - 779 18 0
Fax 0441 - 779 18 29

31. August 2010

Pressemitteilung Nr. 26/10

PLATTart- Festival neue niederdeutsche Kultur

Vom 25. September bis zum 03. Oktober im Oldenburger Land

Oldenburg. Platt wird nur auf dem platten Land von Dorfbewohnern über Siebzig gesnackt? Weit gefehlt! Die niederdeutsche Sprache erstreckt sich über acht Bundesländer und erfreut sich im Kultur- und Freizeitleben besonders auch bei jüngeren Leuten wachsender Beliebtheit. Während im Alltag laut einer Untersuchung des Instituts für niederdeutsche Sprache in Bremen nur noch rund 14 Prozent der Norddeutschen die Sprache gut bis sehr gut sprechen, bleibt die Zahl derer, die ihre Kunst auf Plattdeutsch präsentieren, hoch. Die künstlerische Vielfalt der niederdeutschen Szene zeigt das in seiner Form einzigartige Kulturfestival PLATTart: Vom 25. September bis zum 03. Oktober sind im Oldenburger Land und darüber hinaus zahlreiche Veranstaltungen zu erleben, die mit Vorurteilen gegenüber dem Plattdeutschen ordentlich aufräumen. Der September ist traditionell der "Plattdütschmaand". Zudem wird während PLATTart am 26. September in der Europäischen Union der europäische Sprachentag gefeiert, der das Bewusstsein für Mehrsprachigkeit in der Öffentlichkeit stärken soll. Auf Bühnen in Bad Zwischenahn, Cloppenburg, Friesoythe, Neerstedt, Seefeld und Oldenburg zeigt sich die niederdeutsche Sprache innovativ und weltoffen. PLATTart findet bereits in der dritten Auflage statt.

Das Programm

„Unsere Absicht ist es, Unerwartetes und Ungewöhnliches zu präsentieren“, beschreibt Honne Dohrmann, Künstlerischer Leiter des Festivals, seine Zielsetzungen. „Wie sieht die zeitgenössische niederdeutsche Kultur heute aus und in welche Richtung entwickelt sie sich? Die spannenden Fundstücke präsentieren wir in zahlreichen ungewöhnlichen Formaten.“

Das Festivalprogramm ist abwechslungsreich und experimentierfreudig. **Rund 30**

Veranstaltungen unter dem Titel „Platt is Gold“ haben die Organisatoren auf die Beine gestellt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem weiten Spektrum plattdeutscher Musik. Einzelkünstler, Bands und Chöre zeigen, dass sich verschiedene Musikstile und norddeutsche Mundart erfolgreich miteinander kombinieren lassen. Die neue Generation der norddeutschen Singer-Songwriter präsentiert sich bei der feierlichen Eröffnung von PLATTart: **Cornelia Ehlers, Jan Graf und de Tüdelband** sind junge Gesichter der niederdeutschen und friesischen Musikszene, die mal zart,

mal rockig über die Themen des Lebens singen. **Katharina Abeln** und **Heiko Fabig** bringen wenige Tage später Schwung in die St. Marien Kirche in Friesoythe – Der Gospelgottesdienst ist ein beeindruckendes Hörerlebnis.

Die hohe plattdeutsche Kochkunst kann im Caldero hautnah erlebt und erlernt werden. Kulinarische niederdeutsche Spezialitäten werden bei der **Oot Kwisien van't platte Land** plattdeutsch zubereitet und präsentiert.

Das Festivalprogramm umfasst neben den Konzerten auch Lesungen, Filmvorführungen, Workshopangebote, Gesprächsrunden und Theaterstücke für Jung und Alt. Im Theater Laboratorium findet zum Beispiel die Premiere des Stücks **"De Fischer un sien Fro"** statt, eine plattdeutsche Adaption des berühmten Märchens der Gebrüder Grimm.

Als sprachlicher Kulturaustausch der besonderen Art kann das Konzert der beiden Bands Tüdelband, sowie Simon und Jan im Polyester in Oldenburg angesehen werden. Das Zusammentreffen **"Platt meets Hoch"** beinhaltet neben der Musik auch einen kleinen Sprachkurs von der plattdeutschen für die hochdeutsche Band.

Neben der beliebten Ein-Frau-Komödie **"My name is Peggy"** mit Petra Bohlen in der niederdeutschen Übersetzung von Norbert Pfeiffer kommen die kleinen Theaterfreunde besonders in Bad Zwischenahn auf Ihre Kosten. In der Katharina-Kirche erzählt die **"Zoogeschichte"** humorvoll den aufreibenden Alltag eines Zoowärters. Entwickelt hat der Schauspieler und Pantomime René Schack dieses tierische Stück 1997 am Kinder- und Jugendtheater Schnawwl in Mannheim zusammen mit Brigitte Dethier.

Ebenfalls in der Katharina-Kirche präsentieren die Plattmüüs vom Jugendtheater Osterholz eine ungewöhnliche Version der bekannten Geschichte von **"Robin Hood"**, der im Sherwood Forest für einige Aufregung sorgt.

Den Abschluss von PLATTart 2010 bildet die Aufführung **"Frollein Smillas Rüker för Sneer"** im Kleinen Haus des Staatstheaters Oldenburg " Die Inszenierung der Niederdeutschen Bühne Kiel ist die spannende plattdeutsche Übersetzung des bekannten Thrillers "Fräulein Smillas Gespür von Schnee" aus dem Jahr 1997.

Sprachbewahrung durch Sprachvermittlung

Eine Sprache bewahren heißt auch, sie dem Nachwuchs zu vermitteln. Seit dem ersten PLATTart-Festival vor vier Jahren arbeiten die Organisatoren partnerschaftlich mit Schulen zusammen. Bei der Lehrerfortbildung „Wöör mit Kulöör“ entwickeln Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam mit professionellen Referenten bereits im Vorfeld des Festivals Ideen, wie Kinder und Jugendliche kreativ an die plattdeutsche Sprache herangeführt werden können. Außerdem besuchen plattdeutsche Märchenerzähler der Europäischen Märchengesellschaft auf Anfrage Schulklassen im Oldenburger Land.

Niederdeutsche Kulturbörse

Besonderen Wert legen die Veranstalter auf die Niederdeutsche Kulturbörse, die am 03. Oktober von 14 bis 18 Uhr im Oldenburgischen Staatstheater stattfindet. Dort erhält das Publikum die Möglichkeit Vereine, Initiativen und Institutionen kennenzulernen, die die niederdeutsche Sprache lebendig halten.

Die Oldenburgische Landschaft, der SPIEKER, Oeins, verschiedene Verlage und viele andere Einrichtungen stellen hier ihre Tätigkeiten und Ziele vor. Auf der Aktionsbühne im Spielraum (Eintritt frei) finden die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen.

Kooperationspartner und Sponsoren

Um eine Veranstaltung wie PLATTart zu schultern, bedarf es zahlreicher Partner und Sponsoren. Als Kooperationspartner hat die Oldenburgische Landschaft deswegen das Oldenburgische Staatstheater, DE SPIEKER – Heimatbund für niederdeutsche Kultur e. V., die Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn, die Katholische Akademie Stapelfeld, die Stadt Friesoythe und den Niederdeutschen Bühnenbund Niedersachsen und Bremen e. V. gewinnen können. Durch ihre großzügige finanzielle Förderung haben das Land Niedersachsen, die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, die Volksbank Oldenburg und die Stiftung Oldenburgischer Generalfonds im Hause Bezirksverband Oldenburg PLATTart überhaupt erst ermöglicht.

Festivaltermin: 25. September – 03. Oktober 2010

Infotelefon: 0441-7791819

Idee und Künstlerische Leitung: Honne Dohrmann

Veranstalter:

oldenburgische
 landschaft

in Kooperation mit:



sowie Niederdeutscher Bühnenbund Niedersachsen und Bremen e.V., DE-SPIEKER, Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn, Katholische Akademie Stapelfeld, Stadt Friesoythe, Seefelder Mühle e.V. und Neerstedter Bühne e.V.

gefördert von:



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**



VR-Stiftung der Volksbanken und
Raiffeisenbanken in Norddeutschland



Stiftung Oldenburgischer Generalfonds
im Hause Bezirksverband Oldenburg



Aktuelle Informationen und das ausführliche Programm finden Sie unter www.plattart.de